

Fleming, Paul: 55. Auf den lustigen Flecken Rubar in Gilan, hinter den Casbinischen

- 1 Du Lusttal der Natur, aus welchem wir von Weiten
- 2 des
- 3 hier tief spazieren gehn in einer Nais Haus,
- 4 die gülden heißt und ist; da alle Fruchtbarkeiten

- 5 auf Chloris grüner Brust und Thetis Schoß sehn streiten,
- 6 dort so viel Dryaden die Hügel machen kraus,
- 7 darvon Silenus bricht so machen dicken Strauß
- 8 und jauchzet durch den Pusch mit allen seinen Leuten.

- 9 Osiris, der umarmt die Oreaden hier;
- 10 Pomona hegt das Gold der hohen Pomeranzen,
- 11 läßt die Narzissen stets mit den Violen tanzen.

- 12 Fürst aller Lieblichkeit, was sing' ich deine Zier?
- 13 Das Luftvolk führt um dich ein ewiges Getöne,
- 14 daß ja nichts um und an gebreche deiner Schöne.

(Textopus: 55. Auf den lustigen Flecken Rubar in Gilan, hinter den Casbinischen Gebirgen, in welchem die Holsteinischen